

Anlage A zur V/0259/2022

Kurzüberblick

Das Angebot „Mobiles Fallclearing“ richtet sich an erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb). Deren Lebenssituation – so ist grundsätzlich festzustellen – zeichnet sich durch eine Ressourcenarmut in beschäftigungsrelevanten Lebensbereichen bzw. einen nicht hinreichenden Zugang zu Ressourcen aus, die benötigt werden, um ein gesichertes und beschäftigungsorientiertes Leben führen zu können. Sichtbar wird diese Ressourcenarmut im Kontext der Anforderungen, die mit einem Leistungsbezug im Sinne des SGB II auf Seiten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten verbunden sind. Dazu zählen u. a. die Bereitschaft und Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit zwischen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und ihren persönlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern des Jobcenters der Stadt Münster, den Jobcoaches. Mit dem Bereitstellen des Angebotes „Mobiles Fallclearing“ soll die Handlungsfähigkeit von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten gesteigert und mehr Gelegenheiten geschaffen werden, in denen diese gestärkte Handlungsfähigkeit zum Tragen kommen kann.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel verfolgt, den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung über das geplante arbeitsmarktpolitische Angebot „Mobiles Fallclearing“ gemäß § 16 Abs. 1 Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 5 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) zu informieren. Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung soll über den Bedarf der Beschaffung des geplanten arbeitsmarktpolitischen Angebotes entscheiden.

Finanzierung

Produktgruppe:	0501	Leistungen der Grundsicherung
----------------	------	-------------------------------

Das geplante arbeitsmarktpolitische Angebot wird aus Bundesmitteln (hier: Eingliederungstitel) finanziert. Der kommunale Haushalt wird nicht belastet.

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
---------------------------	--------------------------	---	--------------------------	---------------------------	---------------------------

Die Aufgabe beruht auf dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) in Verbindung mit dem Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III).

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Von dem geplanten arbeitsmarktpolitischen Angebot vom Jobcenter der Stadt Münster profitieren alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) unabhängig von ihrem Geschlecht oder einer Migrationsvorgeschichte.